

**BUNDESMINISTERIUM FÜR UMWELT,  
JUGEND UND FAMILIE****Präsidium**

Zl. 53 0201/44-Pr.1/89

Begutachtungsverfahren:

Bundesgesetz betreffend Novelle  
des Rechnungshofgesetzes 1948

A-1015 Wien, Himmelpfortgasse 8  
Postfach 10  
Telefon 51 433/ 1427  
Durchwahl

Sachbearbeiter: Mag. Wallner

Wien, 31. Juli 1989

An das  
Präsidium des Nationalrates

Parlament  
1017 W I E N

Zl.	44-GE-0189
Datum:	4. AUG. 1989
Verteilt	07. Aug. 1989 <i>Festklaus</i>
<i>Pr. Stohomskl</i>	

Im Sinne der Entschließung des Nationalrates, betreffend die Begutachtung der an die vorberatenden Körperschaften und Zentralstellen versendeten Gesetzentwürfe biehrt sich das Bundesministerium für Umwelt, Jugend und Familie in der Anlage seine Stellungnahme zu dem vom Bundeskanzleramt erstellten und mit Schreiben vom 6. Juni 1989, Zl. 601.115/1-V/1/89, versendeten Entwurf eines Bundesgesetzes, betreffend Novelle zum Rechnungshofgesetz 1948, in 25-facher Ausfertigung zu übermitteln.

Anlage: 25 Kopien

Für den Bundesminister:

Dr. Horak

Für die Richtigkeit  
der Ausfertigung:

*B. Röhl*

**BUNDESMINISTERIUM FÜR UMWELT,  
JUGEND UND FAMILIE****Präsidium**

Zl. 53 0201/44-Pr.1/89

Begutachtungsverfahren:

Bundesgesetz betreffend Novelle  
des Rechnungshofgesetzes 1948

A-1015 Wien, Himmelpfortgasse 8

Postfach 10

Telefon 51 433 / 1427

Durchwahl

Sachbearbeiter: Mag. Wallner

Wien, 31. Juli 1989

An das  
Bundeskanzleramt

Ballhausplatz 2  
1014 W I E N

Zum Schreiben vom 6. Juni 1989, Zl. 601.115/1-V/1/89, beehrt sich das Bundesministerium für Umwelt, Jugend und Familie mitzuteilen, daß gegen den Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem das Rechnungshofgesetz 1948 geändert werden soll, kein Einwand besteht.

25 Ausfertigungen dieser Stellungnahme wurden dem Präsidium des Nationalrates zugeleitet.

Für den Bundesminister:  
Dr. Horak

Für die Richtigkeit  
der Ausfertigung: